

Medienmitteilung vom 26. Juni 2025

Baustart im Bereich Adlerunterführung – Schwabentor

Am Montag, 11. August 2025, starten die Bauarbeiten für die Verkehrsoptimierung und Aufwertung im Bereich Adlerunterführung – Schwabentor. Mit dem von der Stimmbevölkerung angenommenen Projekt werden die Verkehrsabläufe effizienter organisiert und die Sicherheit für den Fuss- und Veloverkehr verbessert. Der Bereich vor dem Schwabentor wird verkehrsfrei und ökologisch aufgewertet. Im Rahmen der rund zweieinhalbjährigen Bauarbeiten werden zudem Leitungen für den Wärmeverbund Altstadt Nord verlegt, Werkleitungen erneuert und wird der Durachkanal instand gestellt.

Das Verkehrssystem zwischen der Spital-, der Adlerstrasse, der Bahnhof- und der Bachstrasse wird den heutigen Ansprüchen nicht mehr gerecht und überschreitet oft seine Kapazitätsgrenze. Verkehrssimulationen haben gezeigt, dass mit einer neuen Verkehrsführung im Uhrzeigersinn um das Brühlmann-Areal der Verkehrsfluss im gesamten Bereich Adlerunterführung – Bachstrasse – nördliche Bahnhofstrasse optimiert werden kann. Dank längeren Stauräumen für den motorisierten Verkehr und dem Wegfall einer Lichtsignalgruppe können Rückstaus und gegenseitige Behinderungen der Verkehrsteilnehmenden reduziert werden. Bilden sich in Stosszeiten dennoch Staus, können sich diese schneller auflösen. Gleichzeitig kann die Sicherheit für den Fuss- und Veloverkehr erhöht werden, insbesondere auch für die Schülerinnen und Schüler der umliegenden Schulhäuser.

An der heute stark befahrenen Adlerstrasse beim Schwabentor entstehen vom motorisierten Verkehr befreite Bereiche mit Grünflächen, Sitzmöglichkeiten und einem Brunnen. Das Schwabentor wird in die Gestaltung integriert und ist nicht mehr nur Strassenrand. Grünflächen und Bäume entlang der Stadtmauer östlich des Schwabentors und entlang der Bachstrasse reduzieren Hitzeinseln und schaffen Lebensräume für Kleintiere und Insekten.

Das Projekt wird als Massnahme des Agglomerationsprogramms der 1. Generation von Bund und Kanton mitfinanziert. Die städtische Stimmbevölkerung hat im November 2023 einen Verpflichtungskredit von 3.2 Mio. Franken zur Aufwertung und Verkehrsoptimierung im Bereich Adlerunterführung – Schwabentor mit 60 % Ja-Stimmen genehmigt.

Ausbau Wärmeverbund Altstadt Nord

Im Rahmen des Bauprojekts wird von SH POWER das Netz des Wärmeverbunds Altstadt Nord weiter ausgebaut. Mit diesem kann SH POWER zukünftig einen grossen Teil der Liegenschaften der nördlichen Schaffhauser Altstadt mit nachhaltiger Wärme aus Grundwasser beliefern. Gleichzeitig werden bestehende Netze für Strom, Gas, Wasser, Siedlungsentwässerung, Sasag und Swisscom erneuert. Auch der Durachkanal, welcher von der Adlerunterführung bis zur Bachstrasse unter der Adlerstrasse hindurchführt, wird instand gestellt.

Ablauf der Bauarbeiten

Das Bauprojekt umfasst mehrere aufeinander abgestimmte Bauphasen. Die gesamte Bauzeit beträgt rund zweieinhalb Jahre. Die erste Bauphase startet am Montag, 11. August 2025 und dauert rund 6 Monate. Gebaut wird entlang der Bachstrasse vom Schützengraben bis zum Feuerwehrzentrum, entlang der Bahnhofstrasse vom Regionalbuszentrum bis zum Feuerwehrzentrum sowie im Bereich der Schlagbaumstrasse, die für den Verkehr gesperrt wird. Beim Verkehrsknoten Schwabentor wird während der Bauzeit anstelle der Lichtsignalanlage ein Mini-Kreisel erstellt. Das Brühlmann-Areal wird als Installationsfläche für die Baustelle benötigt, weshalb die Parkplätze während der gesamten Bauzeit nicht verfügbar sind. Der Zugang zu allen Liegenschaften im Baubereich ist jederzeit gewährleistet, allerdings müssen aufgrund der eingeschränkten Querungsmöglichkeiten an der Bachstrasse Umwege in Kauf genommen werden.

Die städtischen Busse verkehren gemäss Fahrplan. Aufgrund der Bauarbeiten kann es zu Verspätungen kommen. Die Bushaltestelle vor dem Feuerwehrzentrum wird bis voraussichtlich Januar 2026 an die Fulachstrasse verschoben.

Während der rund zweieinhalbjährigen Bauarbeiten wird es zu starken Einschränkungen kommen. Insbesondere im Falle einer Sperrung des A4-Fäsenstaubtunnels, wenn der gesamte Verkehr über die Bachstrasse umgeleitet wird, ist mit Staus und Behinderungen zu rechnen. Die Bauleitung und die beauftragten Unternehmen sind bestrebt, die Arbeiten speditiv auszuführen und allfällige Behinderungen auf ein Minimum zu reduzieren. Die Stadt Schaffhausen bittet alle Betroffenen um Verständnis und Geduld.

Informationen zum Bauprojekt

Die Bauarbeiten betreffen viele Menschen und Abläufe. Die Stadt Schaffhausen wird die Betroffenen proaktiv und vorausschauend informieren. Über Änderungen bei den Schulwegen zu den Schulhäusern Gega, Bach, Emmersberg und Kantonsschule werden die Eltern und Lehrpersonen über die Schulleitungen informiert. In der ersten Schulwoche wird bei den Fussgängerstreifen beim Bachschulhaus und im Bereich der Adlerunterführung ein Verkehrsdienst eingesetzt. Auf der Projektwebsite www.adler-schwabentor.ch werden aktuelle Informationen zur Verkehrsführung und zu allfälligen Einschränkungen publiziert.

Ansprechperson:

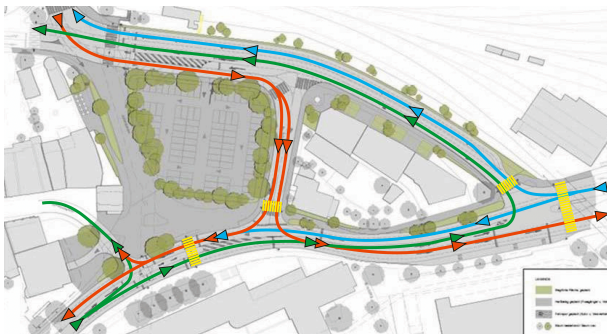
Oliver Baur, Stabsleiter Tiefbau
Tel. +41 52 632 53 43
E-Mail: oliver.baur@stsh.ch

Medieninformation und Bildmaterial:

www.bauprojekte-sh.ch/medien



Beim Schwabentor entstehen verkehrsfreie, attraktive Aufenthaltsbereiche mit Grünflächen und Sitzmöglichkeiten. Visualisierung: Tom Schmid, Schaffhausen



Mit den Aufwertungsmassnahmen ergibt sich die Gelegenheit, die Verkehrsabläufe effizienter zu organisieren. Der Verkehr fliesst künftig im Uhrzeigersinn um das Parkplatzareal. Damit wird der Verkehrsfluss optimiert und gleichzeitig die Sicherheit für den Fuss- und Veloverkehr erhöht.